Mehr für ein Schifl[343] vol vnd 3 Fueder Fluß-
sand bezalt
2 fl. 45 kr.

Vmb 8 Rafenholz, so noch bej disem Pau
gemanglt, weilns beraith ausgehaut gewest,
ains zu 30 kr. bezalt, thuet
4 fl.

So sein vnder wehrendem Müllbau durch
den Preuverwalter vnd andere folgende Förth
verricht vnd bezalt worden: Alß erstlichen
22 Fuehrn mit Zimerholz, von dem Wörth
oder Pfleg, aine mit 3 Pferdtn zu 12 kr., thuet
4 fl. 24 kr.

Huius fl. 12 kr. 59

[fol. 175v]

Funfzechen Fuehrn Preter von dem Preuhaus,
aine zu 15 kr., thuet
3 fl. 45 kr.

Mehr 34 Fuehrn mit Preter, Latten,
Läden zue Steig- vnd Fueßböden, von der
Altmill biß zur Paustatt, aine 15 kr.,
thuet
8 fl. 15 kr.

Für 6 Fuehrn mit Schindl
1 fl. 12 kr.

Acht Fuehrn Zieglstain zu 15 kr., thuet
2 fl.

Neün Fuehrn aichene Holz vom Wörth hinunder
zu 15 kr., thuet
2 fl. 15 kr.

Ain Tag, die alten Holz mit 3 Pferdtn
auß dem Grund zeschlaipfen
1 fl. 30 kr.

---

[343] Um welche Art Schiff/Boot es sich handelt, ist nur zu erahnen, den zu dieser Zeit üblichen Preis von 15 kr. für eine Fuhre Sand zugrundegelegt, ist von der 8-fachen Menge auszugehen, die auf dem Schiff/Boot transportiert wurde. Sh. auch oben, S. 187, Anm. 286 u. S. 191, Anm. 295.